

A – Was Wohlstand schützt

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Florian Imbt (KV Braunschweig)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 866 bis 868 einfügen:

Damit das auch morgen noch so ist, gestalten wir ein Verkehrssystem, das klimaneutral funktioniert. Wir setzen uns dafür ein, dass klimafreundliche Mobilitätsangebote auch preislich am attraktivsten und für alle Menschen erschwinglich werden. Dazu gehört, dass Menschen sich auch ohne eigenen Personenkraftwagen (Pkw) komfortabel bewegen können. Wir brauchen gut ausgebaute Schienenwege und attraktive Züge,

Begründung

Für eine erfolgreiche Verkehrswende muss die Mehrheit der Menschen ihre Gewohnheiten ändern. Damit das gelingt, muss es den Menschen einfach gemacht werden, die richtige (klimafreundliche) Mobilitätsentscheidung zu treffen. Neben der Zuverlässigkeit, Zugänglichkeit und Bequemlichkeit spielt dafür auch der Preis eine wichtige Rolle.

Auch Menschen mit knapperen finanziellen Mitteln sollen durch die Verkehrswende nicht benachteiligt werden. Deshalb müssen klimafreundliche Mobilitätsangebote für jede:n erschwinglich sein.

weitere Antragsteller*innen

Hamidreza Hassani Khab Bin (KV Braunschweig); Eleonore Grabowski (KV Wesel); Leoni Kanders (KV Rhein-Kreis-Neuss); Bettina Deutelmoser (KV Stade); Arne Babenhauserheide (KV Karlsruhe-Land); Cornelius Schlittgen (KV Braunschweig); Christoph Behnke (KV Stade); Tamina Jacqueline Reinecke (KV Helmstedt); Sebastian Martin Lederer (KV Fürstenfeldbruck); Leonhard Pröttel (KV Wolfenbüttel); Frank Schröter (KV Braunschweig); Falk Sonnenberg (KV Braunschweig); Hendrik Weking (KV Braunschweig); Hannah Linnéa Boinowitz (KV Braunschweig); Louise Bohne (KV Braunschweig); Tom Behrends (KV Braunschweig); Joshua Grape (KV Braunschweig); Jonas Geise (KV Braunschweig); Alina Meyer (KV Braunschweig); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.